Bericht

des Haushaltsausschusses (13. Ausschuß)

gemäß § 96 der Geschäftsordnung

über den von der Bundesregierung eingebrachten Entwurf eines Gesetzes über den Vertrieb ausländischer Investmentanteile, über die Besteuerung ihrer Erträge sowie zur Anderung und Ergänzung des Gesetzes über Kapitalanlagegesellschaften

— Drucksachen V/3494, V/4414 —

Bericht des Abgeordneten Westphal

Der Haushaltsausschuß hat in seiner Sitzung vom 25. Juni 1969 den Gesetzentwurf — Drucksache V/3494 — in der Fassung der Beschlüsse des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Mittelstandsfragen — Drucksache V/4414 — als Finanzvorlage gemäß § 96 Abs. 3 der Geschäftsordnung des Deutschen Bundestages behandelt.

Der Haushaltsausschuß hat festgestellt, daß für das Bundesamt für Kreditwesen eine Anzahl Planstellen erforderlich wird. Hinzu kommen Mittel für entsprechende Sachausgaben. Im Rechnungsjahr 1969 werden dafür keine Kosten mehr entstehen. Für das Rechnungsjahr 1970 müssen diese Kosten sowie auch alle anderen noch entstehenden Kosten in den Bundeshaushalt eingestellt werden.

Die Vorlage ist mit der Haushaltslage vereinbar.

Bonn, den 25. Juni 1969

Der Haushaltsausschuß

Dr. Conring

Westphal

Stelly. Vorsitzender

Berichterstatter